

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend, Schule & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 202 - Tageseinrichtungen für Kinder
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Mark Söhrmann +49 202 563 4680 Mark.Soehrmann@Stadt.Wuppertal.de
	Datum:	14.11.2024
	Drucks.-Nr.:	VO/1430/24 öffentlich
Sitzung am Gremium 04.02.2025 Jugendhilfeausschuss		Beschlussqualität Entscheidung
Budgetplanung für das Kindergartenjahr 2025/26		

Grund der Vorlage

Beantragung der Landesmittel gemäß § 38 Absatz 1 Kinderbildungsgesetz (KiBiz) für das Kindergartenjahr (Kita-Jahr) 2025/26.

Information über den Stand der Betreuungsplätze in Tageseinrichtungen für Kinder (TfK) und Kindertagespflege (KTP) im Kita-Jahr 2025/26 für Kinder im Alter von 0 Jahren bis zur Einschulung.

Beschlussvorschlag

Die Landesmittel für das Kita-Jahr 2025/26 werden gemäß der beigefügten Anlage 01 zu dieser Vorlage beim Landesjugendamt beantragt.

Einverständnisse

Nicht erforderlich

Unterschrift

Berg

Begründung

Gemäß § 38 Absatz 1 KiBiz wird dem Jugendamt auf Grundlage einer für das im gleichen Kalenderjahr beginnende Kita-Jahr verbindlichen Mitteilung zum 15. März ein pauschalierter Zuschuss gewährt. Entscheidungsgrundlage dieser verbindlichen Mitteilung sind die Daten der Jugendhilfeplanung.

Der Jugendhilfeausschuss wird regelmäßig – zuletzt mit Drucksache VO/1349/23 – über die Weiterentwicklung des Betreuungsangebotes in Wuppertal informiert.

Nach vorheriger Abstimmung mit den Trägern öffentlich finanzierte Tageseinrichtungen für Kinder wird dem Jugendhilfeausschuss eine einrichtungsbezogene Budgetplanung vor Beantragung der Landesmittel beim Landesjugendamt zur Beschlussfassung vorgelegt. Die bis zum 15.03. grundsätzliche nachträgliche Änderung des dargestellten Budgets ist daher nur durch einen erneuten Beschluss des Jugendhilfeausschusses möglich bzw. sind in Ausnahmefällen geringfügige Abweichungen vor Beginn des Kindergartenjahres zulässig. Dies gilt lediglich für einzelne Kindpauschalen, welche vorab mit dem Jugendamt abzustimmen sind.

Die Budgetplanung für das Kita-Jahr 2025/26 erfolgt auf Grundlage folgender Rahmenbedingungen:

- Ausgangsbasis für die Beantragung der Kindpauschalen ist das zum 01.08.2024 vom Jugendhilfeausschuss festgelegte Budget für das Kindergartenjahr 2024/25 bzw. für neu zu eröffnende Einrichtungen die erteilte Bedarfszusage.
- Grundlage sind die Daten der Bedarfsplanung für Tageseinrichtungen für Kinder.
- Genehmigte Überbelegungen sind auf das Kindergartenjahr 2025/26 befristet.

I. Entwicklung der Versorgungssituation in Tageseinrichtungen für Kinder (TfK) und der Kindertagespflege (KTP) zum Kita-Jahr 2025/26

Im Kindergartenjahr 2025/26 ist im Vergleich zum vorherigen Jahr in den Kindertageseinrichtungen eine Minderung um 43 Betreuungsplätze **auf 13.235 Plätze** zu verzeichnen. Im Bereich der Kindertagespflege haben sich die Betreuungsplätze für die Stadt Wuppertal um 26 **auf 1.918** verringert.

Die Versorgungssituation stellt sich wie folgt dar:

Differenzierte Darstellung gesamtstädtisch nach Altersgruppen zum Stichtag 01.11.2025 (KiBiz-Budgetierung):

Alter Kinder	Kinderzahlen 30.06.24	Plätze 01.08.2025		Planquote		Versorgungsgrad 01.08.2025		
		TfK	Kindertagespflege	TfK	Tagespflege	TfK	Kindertagespflege	Gesamt
0 bu 1	3.220	208	700			6,5%	21,7%	28,2%
1 bu 2	3.221	208	700			6,5%	21,7%	28,2%
2 bu 3	3.490	1.937	700			55,5%	20,1%	75,6%
0 bu 3	9.931	2.353	2.100	40%	20%	23,7%	21,1%	44,8%
1 bu 3	6.711	2.145	1.400			32,0%	20,9%	52,8%
3 bis Einschulung	10.852	10.882		107%		100,3%		100,3%

*Rundungsdifferenz

Darstellung der gesamtstädtischen Versorgungssituation nach Stadtbezirken:

Stadtbezirk	Versorgungsquote U3 (TfK+KTP)	Versorgungsquote Ü3 (TfK)
Elberfeld	40%	104%
Elberfeld-West	43%	95%
Uellendahl-Katernberg	50%	101%
Vohwinkel	44%	101%
Cronenberg	61%	109%
Barmen	47%	111%
Oberbarmen	36%	90%
Heckinghausen	37%	99%
Langerfeld-Beyenburg	40%	92%
Ronsdorf	41%	96%
Summe	43%	100%

II. Entwicklung des Betreuungsangebotes im Bereich Tageseinrichtungen für Kinder

Die Anzahl der inklusiven Betreuungsplätze erhöht sich um 25 und beläuft sich bis zur Beschlussfassung auf 201 Betreuungsplätze.

Darstellung der Versorgungssituation nach Stadtbezirken

Stadtbezirk	Anzahl der Einrichtungen		gesamte Plätze für Kinder unter 3 Jahren		gesamte Plätze für Kinder über 3 Jahren		Plätze +/-
	01.08.2024	01.08.2025	01.08.2024	01.08.2025	01.08.2024	01.08.2025	
Elberfeld	37	37	400	388	1.876	1.889	1
Elberfeld-West	19	18	192	154	796	808	-26
Uellendahl-Katernberg	21	21	249	233	953	968	-1
Vohwinkel	17	17	195	156	896	968	33
Cronenberg	13	13	122	118	551	555	0
Barmen	42	41	541	493	2.142	2.141	-49
Oberbarmen	25	24	346	306	1.437	1.402	-75
Heckinghausen	11	12	166	185	692	742	69
Langerfeld-Beyenburg	16	16	188	184	798	806	4
Ronsdorf	13	13	138	136	600	603	1
Summe	214	212	2.537	2.353	10.741	10.882	-43

Platzreduzierungen im Vergleich zum Vorjahr

Aufgrund von Umwandlungen der Gruppenstruktur oder Abbau von bisher erforderlichen Überbelegungen kann es zur üblichen Minderung der Gesamtplatzzahl in einer Einrichtung kommen, ohne dass Gruppenschließungen der Hintergrund sind.

Zum kommenden Kindergartenjahr 2025/26 kommt es zu Schließungen von Einrichtungen.

Schließungen zum Kindergartenjahr 2025/26 - effektiver Platzverlust							
Bezirk	Straße	Träger	Gruppen	U3-Plätze	Ü3-Plätze	Gesamt	Grund
Elberfeld - West/Nord	Nützenberger Str. 326	Stadt Wuppertal	4	22	51	73	bauliche Mängel am Gebäude
Barmen - Mitte/Süd	Friedrich-Engels-Allee 105	Step Kids Kitas gGmbH	3	22	34	56	Sanierung nach Wasserschäden
			7	44	85	129	

Zudem kann ein Projekt, welches im Budget für das lfd. Kindergartenjahr enthalten ist, nicht umgesetzt werden.

Neubauvorhaben, die weder im lfd. noch im Kindergartenjahr 2025/26 realisiert werden können						
Bezirk	Straße	Träger	Gruppen	U3-Plätze	Ü3-Plätze	Gesamt
Oberbarmen / Nächstebreck- Ost	Langobardenstraße	Step Kids Kitas gGmbH	5	32	51	83
			5	32	51	83

Entstehung neuer Plätze

Es gibt weiterhin Vorhaben, die bereits in der Budgetplanung des aktuell laufenden Kita-Jahres (2024/25) angemeldet waren, jedoch bisher aus unterschiedlichen Gründen noch nicht abschließend umgesetzt werden konnten, nach aktuellen Angaben des jeweiligen Trägers aber spätestens im Kita-Jahr 2025/26 in Betrieb genommen werden:

Vorhaben im Kindergartenjahr 2025/26 - bereits im Budget 2024/25 enthalten, jedoch noch nicht gestartet - effektiver Platzzuwachs						
Bezirk	Vorhaben / Straße	Träger	Gruppen	U3-Plätze	Ü3-Plätze	Gesamt
Elberfeld	Neubau Viehhofstr. 123	Kita Concept Trägerschaft gGmbH	2	10	23	33
Elberfeld	Neubau Rabenweg 64	Kinderland Kindergarten gGmbH	3	10	53	63
Cronenberg	Neubau Hans-Rötelz-Weg	Kinderwelten Wuppertal gGmbH	4	20	45	65
Barmen	Neubau Gewerbeschulstr./Zeughausstr.	Kreative Konstrukte gGmbH	3	17	40	57
Oberbarmen	Neubau Kreuzstr. 27	Step Kids Kitas gGmbH	4	16	59	75
Langerfeld-Beyenburg	Neubau Lippestr. 21	Kinderland Kindergarten gGmbH	3	12	38	50
Langerfeld-Beyenburg	Neubau Spaltenstr. 22	Troxler-Haus Kita gGmbH	4	18	55	73
Ronsdorf	Neubau Elias-Eller-Str. 93	Step Kids Kitas gGmbH	6	32	73	105
			29	135	386	521

Im Laufe des neuen Kindergartenjahres wird für **eine neue** Tageseinrichtungen Budget beantragt.

Neue Bauvorhaben im Kindergartenjahr 2025/26 - effektiver Platzzuwachs						
Bezirk	Vorhaben / Straße	Träger	Gruppen	U3-Plätze	Ü3-Plätze	Gesamt
Heckinghausen	Neubau Langerfelder Str. 17	Kitarino gGmbH	4	22	51	73
			4	22	51	73

Es sind somit Vorhaben mit einem Platzvolumen von ca. 600 zusätzlichen Betreuungsplätzen für das Kita-Jahr 2025/26 angemeldet, welche auch bereits in der prozentualen Darstellung der Versorgungssituation enthalten sind.

Die Stadt Wuppertal arbeitet weiterhin gemeinsam mit den freien Trägern an der Verbesserung der Betreuungssituation in Wuppertal.

III. Entwicklung des Betreuungsangebotes im Bereich Kindertagespflege (KTP)

Zum 01.01.2025 verfügen insgesamt **316 Kindertagespflegepersonen (KTPP)** über eine Pflegeerlaubnis (PE) gem. § 43 Achtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) und bieten insgesamt **1.918 Betreuungsplätze** in Wuppertal an.

- Bei einigen Pflegeerlaubnissen ist aufgrund der räumlichen Situation die Anzahl der gleichzeitig zu betreuenden Kinder individuell gestaltet.

Davon bilden 112 KTPP 55 Großtagespflegestellen in welchen max. 466 Betreuungsplätze zur Verfügung stehen.

10 der 316 KTPP sind an 4 Vertretungsstützpunkten sowie 3 weitere KTPP als Vertretungsspringerinnen tätig, so dass in der Berechnung der Betreuungsplätze 303 KTPP berücksichtigt werden können.

Darstellung der Versorgungssituation nach Stadtbezirken (ohne Zuteilung der benannten Vertretungsspringerinnen und der Vertretungsstützpunkte)

	Anzahl der KTPP mit aktuell gültiger PE	
	Anzahl der KTPP	Anzahl der max. zu betreuenden Kinder
Elberfeld	52	322
Elberfeld-West	35	191
Uellendahl-Katernberg	34	214
Vohwinkel	32	220
Cronenberg	21	150
Barmen	55	348
Oberbarmen	31	205
Heckinghausen	12	70
Langerfeld-Beyenburg	15	93
Ronsdorf	16	105
Summe	303	1.918

Trotz des aktuellen erstmaligen Rückganges des Platzangebotes, aufgrund von einer höheren Zahl an Renteneintritten, wird zum Kindergartenjahr 2025/26 mit einer Ausweitung für Plätze, die in Wuppertal zur Verfügung stehen, auf ca. 2.100 Plätze gerechnet.

Nach § 1 Abs. 1 Nr. 1 DVO KiBiz ist die Entscheidung der Jugendhilfeplanung Grundlage für die Beantragung der Kindertagespflegepauschalen. Die Anzahl der Kindertagespflegeplätze muss dementsprechend im Beschluss angegeben werden.

Mit Zuschussantrag wird ein Zuschuss gemäß § 47 Abs. 3 S. 3 KiBiz für 360 Kindertagespflegepersonen beantragt. Abweichend davon werden jedoch lediglich 316 Kindertagespflegepersonen aufgeführt. Für die Landesförderung der Fachberatung für Kindertagespflege ist ein Beschluss des Jugendhilfeausschusses über die Anzahl der Kindertagespflegepersonen gleichlautend mit den zum 15.03. beantragten Zahlen erforderlich (vgl. § 47 Abs. 2 KiBiz).

Durch Qualifizierungsmaßnahmen ist davon auszugehen, dass die Zahl der Kindertagespflegepersonen im Laufe des Kindergartenjahres 2025/26 auf bis zu 360 steigen kann.

Mit dem Zuschussantrag wird darüber hinaus ein Zuschuss nach § 24 Abs. 1 und 2 KiBiz für 1.200 Kindertagespflegeplätze beantragt. Dies ist die maximale Zahl der Kinder, die zeitgleich betreut werden kann.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

X neutral /nein

ja, positive Auswirkungen

ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Die Beantragung der Landesmittel sowie die Information über den Stand der Betreuungsplätze in Tageseinrichtungen für Kinder (TfK) und Kindertagespflege (KTP) im Kita-Jahr 2025/26 für Kinder im Alter von 0 Jahren bis zur Einschulung haben keine Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung.

Anlagen

Anlage 01 – Budgetanmeldung 2025_26

Anlage 02 – Platzangebot 2025_26